Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 139 (2013)
Heft: 7-8

Artikel: Bauchgefühl
Autor: Schäfli, Roland
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-945987

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

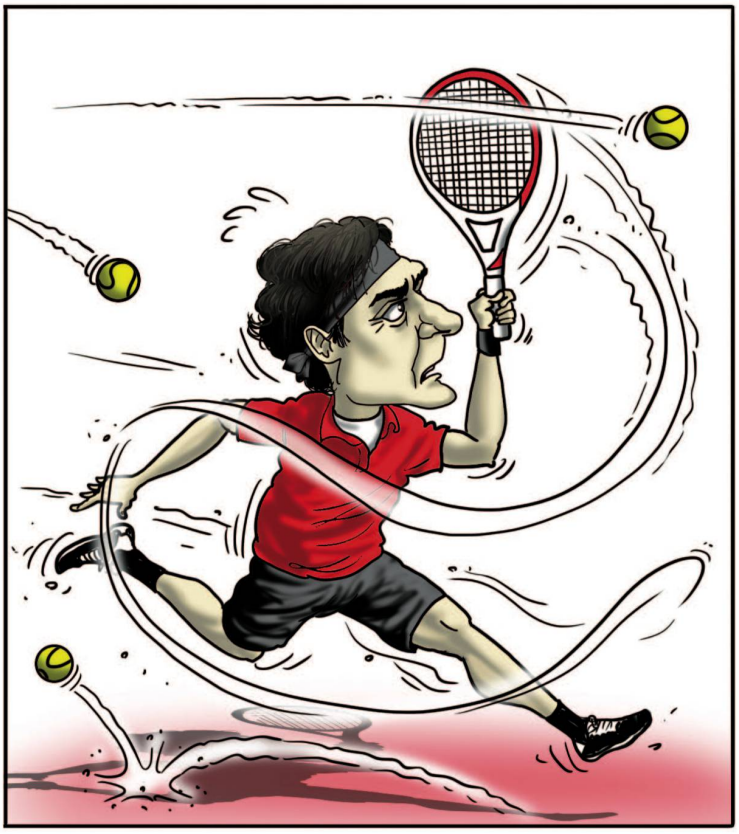
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Catch me if you can!



Swen (Silvan Wegmann)

Snowden und der Samichlaus

Was soll eigentlich die ganze Empörung rund um die Geheimdienst-Enthüllungen, die derzeit tagtäglich in den Schlagzeilen stehen? Was soll die Klage über verlorene Privatspähre und gläserne Bürger? In der Geschichte der Menschheit endet doch nur eine relativ kurze Zeitspanne, in der sich die meisten von uns unbeobachtet fühlen durften. Früher schwebte das Auge Gottes über allem, heute klebt die Wanze Obamas an jedem Telefon.

Nicht wenige Kuschelpädagogen werten Edward Snowdens Enthüllungen denn auch als gerechte Strafe für all jene, die ihren eigenen Nachwuchs noch bis ins Kindergartenalter mit der Horrorvorstellung traumatisieren, man werde das ganze Jahr hindurch vom gestrengen Samichlaus beobachtet, der fein säuberlich jeden Verstoss in sein grosses goldenes Buch schreibt – oder, da sich die meisten Kinder unter dem Wort «Buch» nichts mehr vorstellen können – alles in seine Cloud hochlädt.

In einer jüngsten Enthüllung hat Edward Snowden dem britischen «Guardian» erklärt, dass das Einzige, was NSA bisher nicht herausbekommen hat, die Frage ist, was Nationalrat Mörgeli seit vergangenem Herbst genau in seinem neuen Think Tank tut. Schlechter bestellt dürfte es jedoch um das wichtigste Geheimnis der Schweiz sein – oder hat jemand von Ihnen in letzter Zeit beobachtet, wie sich Uwe Ochsenknecht im Appenzell nach dem Geheimnis der Kräutersulz erkundigt hat? Na, dämmerts? *(mr)*

Bauchgefühl

Niemand kennt die genauen TV-Quoten, aber alle kennen wir jetzt den genauen Umfang von Michelle Hunzikers Babybauch. Als jährlich zum Sommeranfang wiederkehrendes Ritual zeigt Michelle den letzten Bikini-Schrei, dieses Jahr führte sie allerdings Schwangerschaftsmode für Strandgirls vor. Wenn der Bundesrat demnächst alle Waffen registriert haben will, wird darunter auch der Hunziker-Bikini fallen müssen. *(rs)*

Die Schweiz kriegt eine Sex

Wir Schweizer sind Europas Sex-Meister! Zumindest gemäss Umfrage des britischen Meinungsforschungs-Instituts Yougov. Dabei bestätigt diese ja nur, was man über Schweizer schon immer wusste: Wir kommen stets pünktlich. Die beste Propaganda für den Schweizer Mann, der immer (noch) kann, ist Schauspieler Maximilian Schell, der als 82-Jähriger noch eine 35-Jährige beglückt. Natürlich steht «Maximilian» dabei für «Maximum». *(rs)*

ANZEIGE

Texte: Roland Schäfli, Marco Ratschiller